

Ressort: Politik

SPD-Linke nimmt Steinbrück und Gabriel bei Steuer-Plänen in die Pflicht

Berlin, 20.08.2013, 06:24 Uhr

GDN - Die SPD-Linke hat verärgert und enttäuscht auf die Hinweise der Parteiführung reagiert, wonach die geplanten Steuererhöhungen unter bestimmten Umständen nicht umgesetzt sondern durch Mehreinnahmen aus einem verbesserten Kampf gegen Steuerbetrug und -vermeidung ersetzt werden. Juso-Chef Sascha Vogt sagte der "Bild"-zeitung (Dienstagsausgabe): "Natürlich irritiert so eine Debatte die eigenen Leute. Es ist immer besser, wenn man bei der vereinbarten Linie bleibt. Wir müssen unsere Steuerpläne nicht verstecken, denn höhere Steuern für Reiche sind ungemein populär."

Die Sprecherin der Partei-Linken, Hilde Mattheis, sagte: "Wir haben im Wahlprogramm ein ganz klares Bekenntnis zu gerechteren Steuern, damit sich Menschen mit höchsten Vermögen und Einkommen stärker beteiligen. Andere Debatten sind nicht hilfreich."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-20008/spd-linke-nimmt-steinbrueck-und-gabriel-bei-steuer-plaenen-in-die-pflicht.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619